

Isteiner Klotz - Brandungshohlkehle am Klotzenfelsen, Efringen-Kirchen

Status: mit geschützt

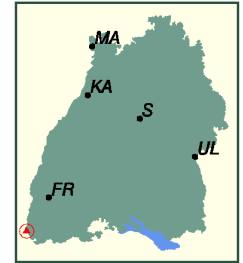
Land-/Stadtkreis: Lörrach

Gemeinde: Efringen-Kirchen
 Gemarkung: Istein

TK25-Nr.: 8311 Lörrach
 R/H-Werte: 3389660 / 5281420

Literatur:

Huth, T. u. Junker, B. (2004); Schöttle, M. (2005)



Beschreibung:

Der markante Klotzenfelsen nordwestlich von Istein wird von Kalkgesteinen aufgebaut, korallenreichen, massigen sowie schwach gebankten Kalken mit Kieselknollen und Jaspisvorkommen (Korallenkalk-Formation, oxK, Rauracien). In den Felswänden sind Nischen und Höhlungen, die "Balmen", vorhanden, die von einem früheren Rhein in höherem Niveau ausgewaschen worden sind und in denen Menschen der Mittelsteinzeit Schutz fanden. Der Klotzenfelsen erhebt sich rd. 93 m über der Niederterrasse des Rheins. Sein unterster Sporn zeigt eine ausgeprägt glattgeschliffene Hohlkehle, das so genannte "Schiff". Diese Hohlkehle wurde vom Rhein ausgewaschen, als er, vor der Rheinkorrektur durch Tulla ab 1817, direkt an den Fuß des Felsens brandete. In dieser Hohlkehle sind Hochwassermarken von Überschwemmungsereignissen der Zeit vor der Rheinbegradigung eingeritzt.